Herbst

Der Herbst ist längst ins Land gezogen. Woher kommt er aus sprachlicher Sicht?

Herbst geht auf gemeingermanisches ***harbista** zurück, das wohl ursprünglich mit Ernte zu tun hat. Man denke bei *harbista zum Beispiel an das englische *harvest* (Ernte). Diese Form *harbista beruht auf der indogermanischen Wurzel **karp* „ernten“, was sich in altgriechischem καρπίζω (*karpizo = ernten), καρπός (karpos* = Abgepflücktes, Frucht) und in lateinischem *carpere* (abreißen, abpflücken) deutlich widerspiegelt. Erkundigt man sich in slawischen Sprachen nach Begriffen, die mit Ernte zu tun haben, so findet man nicht nur in russischem серп (*serp* = Sichel) oder tschechischem srp den Zusammenhang mit obigem *karpos* oder *carpere*.

Die englische Bezeichnung für Herbst, nämlich *autumn*, geht auf altfranzösisches *autompne* (neufranz. *automne*) zurück und dieses wiederum auf lateinisches *autumnus*, welches aber unbekannten Ursprungs ist.

Quellen:
Kluge, Friedrich. Etymologisches Wörterbuch der deutschen Sprache. New York: de Gruyter, 2002.
Barnhart, Robert K. (HG.). Chambers Dictionary of Etymology. New York: Chambers, 2000.
Bildnachweis:
http://www.falger.net/pic/pixelio_meisterbunter_aepfel_ernte_herbst.jpg (1.11.2010)
http://www.rutarlido.at/images/herbst2.jpg (1.11.2010)
Für den Inhalt und das Layout dieser Worterklärung verantwortlich: Mag. Wolfgang Steinhauser
Ergänzende oder neuere wissenschaftliche Erkenntnisse zu diesem Begriff werden gerne in der Bibliothek entgegengenommen.